

### Bewertungskriterien für die Leistungen im Bereich der „Sonstigen Mitarbeit“ in den Fächern Philosophie und Praktische Philosophie

	<b>Unterrichtsgespräch</b>	<b>Arbeitsverhalten in anderen Lernformen (EA, PA, GA)</b>	<b>Vorträge, Präsentationen, Ergebnisse, Rollenspiele</b>	<b>Schriftliche Beiträge zum Unterricht</b>
<b>Sehr gut</b> Anforderungen werden in besonderem Maße erfüllt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in jeder Stunde häufige Mitarbeit oder wiederholte Beiträge von außerordentlich hoher Qualität</li> <li>• bringt den Unterricht oft weiter</li> <li>• fördert Denkprozesse im Kurs</li> <li>• hört anderen zu und geht differenziert auf deren Beiträge ein</li> <li>• sehr aufmerksam</li> <li>• Zusammenhänge werden erkannt auch über einzelne Unterrichtsreihen hinaus</li> <li>• bereits erlernte Fachinhalte sind präsent</li> <li>• klare sprachliche Formulierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zügiges und konzentrierte Arbeiten</li> <li>• optimales Ausnutzen der Zeit</li> <li>• gibt sich sehr viel Mühe</li> <li>• sehr hoher Anspruch an eigene Leistung</li> <li>• zum Teil mehr als gefordert</li> <li>• sehr gutes Organisieren des Arbeitsprozesses</li> <li>• übernimmt Verantwortung für das Gruppenergebnis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensweltlicher Bezug</li> <li>• Kontext: problemorientiert oder historisch</li> <li>• logischer, klar erkennbarer Aufbau</li> <li>• systematisch</li> <li>• Darstellung wesentlicher Informationen und Zusammenhänge</li> <li>• Angemessener Umfang</li> <li>• souveräner Vortrag (z.B. in Gestik, Mimik)</li> <li>• bei Nachfragen flexible Reaktion möglich (kompetente Antworten)</li> <li>• informative, ansprechende Quellenwahl</li> <li>• variationsreicher, differenzierter Ausdruck</li> <li>• richtiger Einsatz von Fachsprache</li> <li>• verständliches, lebendiges Sprechen</li> <li>• angemessene, ansprechende Medien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensweltlicher Bezug</li> <li>• Kontext: problemorientiert oder historisch</li> <li>• Kernthese ausgewogen und von außerordentlich hoher Qualität</li> <li>• Eigenständiges, nachvollziehbares Analysieren und Einordnen philosophischer Positionen</li> <li>• Sinnvolles Einbringen von eigenständig recherchierten Quellen</li> <li>• Klare, sachgemessene Darstellung und Verwendung von (Fach-)Sprache</li> </ul>
<b>Gut</b> Anforderungen werden voll erfüllt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in jeder Stunde regelmäßige Mitarbeit oder seltene Beiträge von außerordentlicher Qualität</li> <li>• fördert häufig Denkprozesse im Kurs</li> <li>• trägt erkennbar zum Ziel der Stunde bei</li> <li>• aufmerksam</li> <li>• bereits erlernte Fachinhalte sind größtenteils präsent</li> <li>• hört anderen zu und kann auf andere Beiträge eingehen</li> <li>• kann zwischen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• arbeitet eigenständig ohne Lehrerkontrolle</li> <li>• Ergebnisse oft ausführlich</li> <li>• gutes Organisieren des Arbeitsprozesses</li> <li>• übernimmt Verantwortung für das Gruppenergebnis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klare Problemstellung</li> <li>• logischer, klar erkennbarer Aufbau</li> <li>• systematisch</li> <li>• angemessener Ausdruck</li> <li>• Einsatz von Fachsprache</li> <li>• zusammenhängende Sätze</li> <li>• ansprechender Vortragsstil</li> <li>• angemessene Pausen</li> <li>• angemessene Länge</li> <li>• funktionale Quellennutzung</li> <li>• sinnvolle Informationen in ergänzenden Materialien</li> <li>• Nachfragen werden beantwortet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klare Problemstellung</li> <li>• Kernthese entwickelt eigene Lösung oder Wertvorstellungen</li> <li>• Argumentation bezieht sich durchgehend auf die eigene Kernthese</li> <li>• Gegenargumente zur eigenen Position werden untersucht</li> <li>• Textbelege werden stets sinnvoll eingesetzt</li> </ul>

	<p>Wesentlichem und Unwesentlichem unterscheiden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ist aufmerksam</li> </ul>			
<p><b>Befriedigend</b> Anforderungen werden im Allgemeinen erfüllt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• regelmäßige freiwillige Mitarbeit im Unterricht</li> <li>• im Wesentlichen richtige Wiedergabe einfacher Fakten</li> <li>• und Zusammenhänge aus unmittelbar behandeltem Stoff</li> <li>• geht hin und wieder auf andere ein</li> <li>• ist grundsätzlich aufmerksam</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• arbeitet in der Regel eigenständig</li> <li>• Ergebnisse unterschiedlich in Qualität und Umfang</li> <li>• bringt sich in Gruppenprozesse ein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachvollziehbare Problemstellung</li> <li>• Fakten werden im Wesentlichen korrekt dargestellt</li> <li>• Meist erkennbare Struktur</li> <li>• Quellen werden genutzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachvollziehbare Problemstellung und Kernthese</li> <li>• Meist erkennbare Struktur (bei Mappen usw. auch Vollständigkeit)</li> <li>• Philosophische Positionen werden wesentlich korrekt wiedergegeben</li> <li>• Textbelege werden geliefert</li> </ul>
<p><b>Ausreichend</b> Anforderungen werden im Ganzen noch erfüllt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gelegentlich freiwillige Mitarbeit im Unterricht</li> <li>• bei Aufforderung meist Mitarbeit</li> <li>• Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten</li> <li>• geht selten auf andere ein</li> <li>• öfter abgelenkt oder passiv</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• muss häufiger zur Arbeit aufgefordert werden</li> <li>• Ausführungen teilweise knapp</li> <li>• Auseinandersetzung mit dem Thema wenig intensiv und ausführlich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Termine eingehalten</li> <li>• zu viel – zu wenig Medieneinsatz</li> <li>• stockender Redefluss</li> <li>• bei Nachfragen schnell aus dem Konzept zu bringen</li> <li>• wenig informative, unübersichtliche komplizierte Quellen</li> <li>• unvollständiges/ unübersichtliches ergänzendes Material</li> <li>• eingeschränktes, wenig differenziertes Ausdrucksvermögen</li> <li>• schlechte Informationsauswahl (zu viel – zu wenig)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hauptsächlich Gefühle ausdrückende Thesen</li> <li>• Wenig differenziert</li> <li>• Bloß behauptend</li> <li>• Sehr knapp</li> </ul>
<p><b>Mangelhaft</b> Anforderungen werden nicht mehr erfüllt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine aktive und positive Mitarbeit</li> <li>• Leistungen nach Aufforderung sind nur teilweise richtig</li> <li>• uninteressiert</li> <li>• ist häufig abgelenkt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schlechtes Zeitmanagement</li> <li>• kaum fertige Ergebnisse</li> <li>• oft keine eigenen Beiträge</li> <li>• bedient sich der Ergebnisse von anderen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprunghaft, unsystematisch zusammenhangloser Vortrag</li> <li>• wenig Substanz</li> <li>• unangemessene Länge</li> <li>• nicht vorhandenes ergänzendes Material</li> <li>• unvollständig</li> <li>• kein Quellenbezug</li> <li>• nicht zusammenhängende Sätze</li> <li>• missverständlich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Problemstellung nicht erkennbar</li> <li>• Unklarer Handlungsbezug</li> <li>• Verschwommene Wertvorstellungen</li> <li>• Sprachlich sehr fehlerhaft</li> </ul>

			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nichtgebrauch oder fehlerhafter Gebrauch von Fachsprache</li> <li>• komplizierter Satzbau</li> <li>• Medien nicht aussagekräftig</li> <li>• Termine nicht eingehalten</li> </ul>	
<b>Ungenügend</b> Anforderungen werden in keiner Weise erfüllt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• anhaltende Leistungsverweigerung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• anhaltende Leistungsverweigerung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vortrag nicht (sinnvoll) gehalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgabe ist gar nicht oder nicht sinnvoll bearbeitet</li> </ul>

Zu den schriftlichen Beiträgen gehören u.a. schriftliche Überprüfungen, Essays, Erörterungen, Protokolle, Lerntagebücher, Portfolios, Hefte und Mappen. Jede dieser Formen hat natürlich ihre jeweils eigenen Qualitätskriterien, sodass u.U. nicht alle o.g. Kriterien einschlägig sind oder weitere hinzutreten. Dennoch kann die obige Auflistung als Orientierung dienen.